

presse INFORMATION

26. August 2009

Der KING KONG MIX:

Wiederkäuergerecht füttern – Milchleistung steigern

Mit dem KING KONG MIX bringt die agaSAAT Maishandelsgesellschaft eine neue Gräsermischung auf den Markt, die sich besonders an Betriebe mit hohem Maissilage-Anteil im Grundfutter richtet. Denn mit einem bis zu 15 Prozent höheren Rohfaser-Anteil und bis zu 20 Prozent Mehrertrag gegenüber anderen Mischungen gleicht Grassilage aus dem KING KONG MIX den relativ niedrigen Strukturwert einer maisbetonten Fütterung perfekt aus.

Neukirchen-Vluyn – Widerstandsfähig, qualitätsbetont und schmackhaft – dafür steht die neue Gräsermischung KING KONG MIX. Mit ihrer einzigartigen Zusammensetzung richtet sie sich speziell an Betriebe, bei denen die Maisration einen hohen Anteil am Grundfutter einnimmt. Einmalig ist die Kombination zweier Arten der Gattung Festulolium (Wiesenschweidel), die zusammen 30 Prozent des KING KONG MIX ausmachen. Als Kreuzung zwischen Schwingel und Welschem Weidelgras steht Festulolium für Winterhärte und Ertragsstärke. „Dank seiner hohen Resistenz gegenüber Frühjahrstrockenheit sowie Staunässe ist der KING KONG MIX die Antwort auf den Trend hin zu extremen Witterungsverhältnissen“, erläutert agaSAAT Geschäftsführer Alexander Gnann.

Die Dürretoleranz der Gräsermischung wird durch den Anteil von 20 Prozent Bastardweidelgras weiter verbessert. Die Kombination aus 30 Prozent mittelfrühem und 20 Prozent spätem Deutschen Weidelgras sorgt für hohe Erträge selbst bei kurzer Entwicklungsdauer und prädestiniert den KING KONG MIX somit auch zur Zwischenfrucht.

Die Gräsermischung eignet sich sowohl zur Neuanlage als auch zur Nach-Übersaat und wird bei Neuanlage mit 40 Kilogramm pro Hektar ausgesät. Erhältlich ist sie in 25 Kilogramm Säcken bzw. 500 Kilogramm Paletten.

Strukturwert ausgleichen

Der agaSAAT KING KONG MIX bringt dank einer ausgewogener Mischung bewährter Top-Sorten eine schmackhafte Silage in gleichbleibend hoher Qualität. „Um eine sehr gute Milch- und Fleischleistung zu erzielen, muss auf ein wiederkäuergerechtes Grundfutter geachtet werden“, so Gnann. „Gras- und Maissilage ergänzen sich hierbei hervorragend. Denn im Grundfutter kommt es auf das richtige Verhältnis aus Energie, Stärke, Protein und Struktur an.“

Eine wiederkäuergerechte Futtermischung sollte einen Rohfaseranteil von annähernd einem Viertel enthalten. Bei einem hohen Anteil an Maissilage im Grundfutter dient die Grassilage dazu, den Strukturwert der Gesamtfuttermischung zu erhöhen. Denn der Strukturwert der Grassilage ist mit einem Wert von rund 3 je Kilogramm Trockenmasse im Schnitt annähernd doppelt so hoch wie bei der dafür sehr energiereichen Maissilage. Mit einem bis zu 15 Prozent höheren Rohfaser-Anteil im Vergleich zu herkömmlichen Gräsermischungen bietet sich Grundfutter aus dem KING KONG MIX zur Erhöhung des Strukturanteils deshalb besonders an.

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar freundlichst erbeten.

Kontakt Unternehmen:

agaSAAT Maishandelsgesellschaft mbH & Co. KG
Pascalstraße 11
D-47506 Neukirchen-Vluyn
Tel. +49-2845-9 36 97-24
Fax +49-2845-9 36 97-9
info@agasaat-mais.de
www.agasaat-mais.de

Kontakt Redaktionen:

PR-Agentur Lippay
Rankackerweg 39
79114 Freiburg
Tel. +49-761-89 15 92
Fax +49-761-89 75 97 40
info@lippay.de
www.lippay.de